

## Tagesordnung I Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 08. Mai 2013

Vorlagen-Nr. 13-F-08-0032

**Informationstafeln zum römischen Kastell, zum römischen Ehrenbogen und zu den römischen Meilensteinen an der Kreuzung Große Kirchenstraße/Marktstraße/Zehnthofstraße in Mainz-Kastel**  
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion LINKE&PIRATEN vom 30. April 2013-

Im Zusammenhang mit der Entdeckung des Fundaments eines römischen Ehrenbogens („Germanicus-Bogen“) 1986 und der Einrichtung des Museums Römischer Ehrenbogen in der Großen Kirchenstraße wurde durch Variation des Straßenpflasters, Gestaltung einer Hauswand, Aufstellung bzw. Anbringung von Repliken von römischen Meilensteinen und Inschriften sowie durch Informationstafeln an Hauswänden auf die Lage und Bedeutung des römischen Kastells, des Ehrenbogens und der römischen Straßenzüge zwischen Castellum Mattiacorum, Moguntiacum und Aquae Mattiacorum hingewiesen.

Die Informationstafeln sind über Jahrzehnte der Witterung ausgesetzt und sind seit längerem nicht oder kaum noch lesbar. Eine Tafel wurde vor längerer Zeit im Zuge einer Fassadensanierung entfernt und nicht wieder angebracht.

Der Ortsbeirat hatte deshalb im November 2012 einstimmig beschlossen:

„Der Magistrat möge dafür Sorge tragen, dass alle einst vorhandenen Tafeln durch neue Tafeln in qualitätsvoller Ausführung umgehend ersetzt werden.“

Die Tafeln wurden leider bis heute nicht ersetzt. Der Ortsbeirat hat bis heute noch nicht einmal eine Rückmeldung seitens des Magistrats erhalten. Er hat deshalb dies angemahnt.

Es ist völlig unverständlich, dass offenbar seitens der Stadtregierung so wenig Interesse an der Kenntlichmachung solch bemerkenswerter Funde aus der römischen Antike im Stadtgebiet besteht.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat möge mitteilen,

wann endlich die Informationstafeln zu den Funden aus der Zeit der römischen Antike im Ortsbezirk Mainz-Kastel erneuert werden.

---

### Beschluss Nr. 0048

Der Antrag ist durch die Zusage des Magistrats (Stadträtin Scholz), die erforderlichen Maßnahmen in der Sommerpause durchzuführen, erledigt.

mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Schickel  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .05.2013

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .05.2013

Dezernat V  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller  
Oberbürgermeister